

Prostatakrebs-Selbsthilfegruppe Bamberg
Oberer Stephansberg 26
96049 Bamberg

Tel. 0951.2974968
Mobil 0160.8812977
e-mail prostata.shg.ba@insact.net
www.prostatakrebs-selbsthilfe-bamberg.de

Bamberg, 31.07.2020

Pressemitteilung

Prostata-Selbsthilfegruppe feierte Jubiläum am Zeiler Käppele

Auch in Corona-Zeiten geht die Selbsthilfegruppenarbeit weiter! Mit dem Inkrafttreten der 6. Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung am 19.06.2020 wurde es wieder möglich, Gruppentreffen durchzuführen. So beging am 27. 07.2020 die Prostata-Selbsthilfegruppe Bamberg ihr 15-jähriges Bestehen und gleichzeitig auch das 20-jährige Bestehen des Bundesverbandes Prostatakrebs-Selbsthilfe (BPS). Der Ort hätte nicht schöner gewählt sein können: das Käppele hoch über Zeil am Main – mit toller Aussicht über das Maintal und den Steigerwald, und das bei bestem Sommerwetter.

Eingeleitet wurde die Feier mit einem Gottesdienst durch die Mesnerin Brigitte Hamm. Die Mitglieder dankten Gott für ihre Gesundheit und gedachten derjenigen, die in den 15 Jahren aus ihrer Mitte gegangen waren.

Die bayerische Staatsministerin für Gesundheit und Pflege, Melanie Huml, hatte ihre Teilnahme zugesagt, war dann aber angesichts des Corona-Managements leider verhindert. Aus den Reihen der Politik kamen Wolfgang Metzner, 3. Bürgermeister der Stadt Bamberg, und Nicole Orb, Behindertenbeauftragte der Stadt Bamberg, dazu Werner Seelig, Vorsitzender des BPS, und Marcus Bessler, Geschäftsführer der Bayerischen Krebshilfe. Die Ärzteschaft war vertreten durch Prof. Dr. Karl Weingärtner, Chefarzt der Urologie am Klinikum Bamberg sowie Stephan Mühlich, niedergelassener Facharzt für Urologie in Bamberg.

Die Selbsthilfegruppe war 2005 durch Jens Schneider gegründet worden und tagte anfangs in einer Arztpraxis. 2 Jahre später übernahm Hans-Ulrich Schwenkbier die Leitung, mit Jürgen Hamm als seinem Stellvertreter, und prägte die Gruppe wie kein anderer. Als er 2019 die Leitung an Dr. Karsten Boegel übergab, konnten er und die Gruppe auf 12 erfolgreiche und interessante Jahre zurückblicken, mit Fachvorträgen renommierter Mediziner aus Bamberg und von außerhalb, Gruppenausflügen nach Bad Brückenau, Bad Elster, Bad Kissingen und Bayreuth verbunden mit Fachvorträgen und Besuchen bei Reha-Kliniken sowie zahlreichen geselligen Ereignissen wie Sommergrillfesten und Weihnachtsfeiern. Diese Mischung aus Informationsvermittlung und gegenseitigem Erfahrungsaustausch hilft den Mitgliedern, ihre Situation besser zu verstehen, besser zu meistern und Lebensqualität zurückzugewinnen und zu erhalten. Dazu trägt auch die Zusammenarbeit mit dem BPS und der Bayerischen Krebsgesellschaft bei sowie die Partnerschaft mit dem Universitätsklinikum Erlangen und dem Klinikum Bamberg. Auf der seit Oktober 2019 gestarteten Webseite www.prostatakrebs-selbsthilfe-bamberg.de wird über die Arbeit der Gruppe, insbesondere über bevorstehende Veranstaltungen, informiert. Neue Interessenten werden gerne willkommen geheißen, um die nächsten 15 Jahre genauso erfolgreich und interessant zu gestalten wie die vergangenen.